

Aus der Industrie

Gesundheit und Umwelt: Verlegewerkstoffe mit Emicode-Siegel ausgezeichnet

Kiesel Bauchemie GmbH u. Co. KG, Anbieter kompletter Verlegesysteme für Wand- und Bodenbeläge, bietet mit seinem Sortiment langfristig Gesundheitsschutz und Umweltverträglichkeit sowie Sicherheit vor Raumluftbelastungen. Sofern eine Zertifizierung möglich ist, sind nahezu alle Produkte des Unternehmens mit den Siegeln „sehr emissionsarm“ oder der Exklusivklasse „sehr emissionsarm plus“ ausgezeichnet: Qualitätszeichen von EMICODE®, dem Qualitätssiegel im Bereich Emissionen und Gesundheitsschutz für Verbraucher. Darüber hinaus sorgt man auch in der eigenen Herstellung für energiesparende und damit ressourcenschonende Prozesse: mit einer intelligenten Beschaffungslogistik, optimierten Produktionsverfahren und konsequenten Recycling von Kunststoffverpackungen und Blechbinden, die über einen Entsorgungsdienstleister zurückgenommen und umweltverträglich entsorgt werden können.

„Menschen verbringen heute durchschnittlich 90 Prozent ihrer Zeit in Innenräumen. Deshalb bieten wir mit unseren Verlegewerkstoffen größtmöglichen Schutz für Gesundheit, Umwelt- und Innenraumhygiene“, erklärt Beatrice Kiesel, Mitglied der Geschäftsführung der Kiesel Bauchemie GmbH u. Co. KG. „Unsere mehrheitlich mit dem EMICODE®-Siegel ausgezeichneten Produkten stellen Kunden und Verlegern ein vollständiges Verlegesystem zur Realisierung von Bodenaufbauten zur Verfügung. Angefangen bei Grundierungen und Spachtelmassen über Belagsklebstoffe und Dämmplatten bis hin zu Fugenmassen.“ Alle Produkte, die bereits das EMICODE®-Siegel tragen, können unter www.kiesel.com/emicode abgerufen werden, darunter Verlegewerkstoffe für Fliesen und Naturwerksteine, für Parkett sowie für textile und elastische Beläge.

Gesundheitsschutz



Gesund bleiben mit dem patentierten Okatmos®-System

Kiesel ist Gründungsmitglied der Gemeinschaft Emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe (GEV). Als Pionier hat man schon in den 90er-Jahren gemeinsam mit Instituten und Gremien kooperiert. Wichtiges Ergebnis dieser Kooperationen ist die Produktlinie Okatmos®, die bereits seit Jahren für eine patentierte, hygienisierende Eigenschaft der Verlegewerkstoffe steht. Das bedeutet ganz konkret: Alle Produkte, deren Produktbezeichnung den Namen Okatmos® enthält, sind wirksam gegen mikrobiologischen Abbau geschützt und als sehr emissionsarm ausgezeichnet. Darüber hinaus werden alle Prüfungsanforderungen nach RAL ZU 113, bekannt unter dem Namen „Blauer Engel“, erfüllt.

Vorteile für Lebensraum und Umwelt

Okatmos®-Produkte setzen auf gesundheits- und umweltfreundliche Rezepturen, etwa mit natürlichen Baumharzen als Bindemittel sowie Kreide als mineralischen Füllstoff. Die Produktzusammensetzungen bilden ein ganzheitliches System aus nichtflüchtigen und umweltverträglichen Wirkstoffen. Gleichzeitig gewährleisten Verlegewerkstoffe aus der Serie minimale Eigenemissionen, einen niedrigen Gehalt an Konservierungsstoffen sowie einen dauerhaft stabilen Aufbau, der weder Schimmel- noch Pilzbewuchs begünstigt: Eigenschaften, die auch bei Energiesparbauten wie Passivhäusern und vergleichbaren Systemen entscheidend zur Lebensraumhygiene beitragen.

Bindemittel

Verantwortungsvolle Herstellung

Auch in der eigenen Produktion ist man von der Überzeugung geleitet, schonend mit der Umwelt umzugehen. Das Unternehmen setzt sich über zahlreiche Initiativen und interne Kontrollmechanismen aktiv für eine Reduktion der CO₂-Emissionen sowie einen geringen Energie- und Rohstoffverbrauch ein: Allein das effiziente Recyclen von Kunststoffverpackungen und Blechgebinden konnte im Jahr 2010 rein rechnerisch mehr als 80.000 Kg CO₂ einsparen. Energiesparkonzepte, wie die Nutzung von Wärme aus der Produktion zum Beheizen des Verwaltungsgebäudes, effiziente Wärmedämmung und die Nutzung von Sonnenenergie tragen ebenfalls zur Schonung von Ressourcen bei. Darüber hinaus optimiert Kiesel kontinuierlich seine Herstellprozesse und fertigt mit dem jeweils geringstmöglichen Energie- und Materialeinsatz. Zusätzliche Einsparpotenziale bringen die präventive Wartung und Instandhaltung im Produktionsbetrieb, eine intelligente Beschaffungslogistik und umweltfreundliche Verpackungen.

Umwelt

Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe,

Klebstoffe und Bauprodukte e.V. (GEV)

Die im Jahr 1997 gegründete GEV gibt mit dem Qualitätssiegel EMICODE® eine Orientierungshilfe bei der Wahl von Bodenbelagsklebstoffen, Spachtelmassen und Grundierungen. Im Rahmen eines strengen Kontrollsystems führen unabhängige Sachverständige und Prüfinstitute u.a. regelmäßige Stichprobenuntersuchungen durch und gewährleisten damit die Verlässlichkeit des Siegels. Das Siegel EMICODE® EC1 PLUS gilt heute als das weltweit strengste Qualitätssiegel im Bereich Emissionen und Gesundheitsschutz für Verbraucher. Weitere Informationen unter www.emicode.com

Kontrollsystem

Kiesel Bauchemie

Wohnungswirtschaft *heute.*

Fakten und Lösungen für Profis

Sind sie schon regelmäßiger Leser von
Wohnungswirtschaft-*heute* Technik ?
wenn nicht, dann melden Sie sich *heute* an . . .